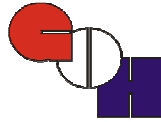


GESUNDHEITSOFFENSIVE HESSEN e.V.



die gewerkschaftliche Organisation zur Interessenvertretung aller Mitglieder der KVH

Gesundheitsoffensive Hessen e.V. , Am kleinen Ofenberg 1, 34466 Wolfhagen

Geschäftsstelle Wolfhagen, 04.04.2011
Dr. Prinz, 1. Vorsitzender
Geschäftsstelle: Frau Meyer
Geschäftszeiten: Mo., Mi. , Fr. 8.30 - 12.30
Tel.: 05692/992053
Fax: 05692/992054
email: mailto@gesundheitsoffensive.de
Internet: www.gesundheitsoffensive.de

Presseerklärung **zu den geplanten ambulanten** **Kodierrichtlinien**

Um den finanziellen Aufwand der ärztlichen ambulanten Versorgung in Deutschland objektiv darzustellen, hat der Gesetzgeber die Einführung der so genannten ambulanten Kodierrichtlinien (AKR) vorgeschrieben.

Auf diese Weise sollen die Kosten der einzelnen Krankenkassen gemäß der Morbidität ihrer Mitglieder berücksichtigt und den niedergelassenen Ärzten eine leistungsgerechte Honorierung ermöglicht werden.

Die Kassenärztliche Bundesvereinigung hat ambulante Kodierrichtlinien erarbeitet und vorgegeben, welche in keiner Weise mit der täglichen ärztlichen Tätigkeit in Einklang zu bringen sind.

Diese sollen zum 01.07.2011 – spätestens zum 01.01.2012 – von den Arztpraxen zwingend angewandt werden.

Die Gesundheitsoffensive Hessen lehnt diese – von der KBV – vorgegebenen AKR aus folgenden Gründen ab:

- die Verschlüsselung ärztlicher Leistungen ist zu kompliziert und in dieser Form nicht zwingend notwendig,

Vorstand

Dr. Werner Prinz
1. Vorsitzender
05692/992053

Dr. R. Guenther
2. Vorsitzender
06047/310

Dr. D. Gumbel
05692/995550

Dr. P. Rose
06078/71404

Dr. D. Oldenburg
06181/24727

Dr. Ch. Claus
05674/99850

Dr. M. Igel-Thorn
06441/8970971

Bankverbindung:

Konto 130012696
KSK Wolfhagen
BLZ 520 503 53

GESUNDHEITSOFFENSIVE HESSEN e.V.

- der notwendige Zeitaufwand (ca. 1 Stunde täglich) ärztlicher Arbeit bleibt unvergütet,
- ein erhöhter bürokratischer Zeitaufwand wird entweder zu einer Verschlechterung der ambulanten ärztlichen Versorgung der Patienten führen oder die Kodierung wird nicht korrekt durchgeführt und verfehlt damit ihr Ziel.

Die „Kasseler Kodierungsgruppe“ hat zwischenzeitlich den so genannten CodA erarbeitet. Es handelt sich hierbei um eine Kodierung ärztlicher Leistungen, welche weniger zeitaufwendig ist aber den gesetzlichen Vorgaben entspricht.

Die morbiditätsorientierte Honorierung ärztlicher Tätigkeit und die entsprechende Beteiligung einzelner Krankenkassen wäre somit darstellbar und praktikabel.

Die Gesundheitsoffensive Hessen lehnt die von der KBV erarbeiteten Vorgaben ab und unterstützt den so genannten CodA der „Kasseler Kodierungsgruppe“.

Kontakt: Dr. Werner Prinz, 1. Vorsitzender,
Tel.: 05692/40700, Handy-Nr.: 0172/5674497
Christoph Claus, Ansprechpartner zum Thema CodA
Tel.: 05674/99850

Vorstand

Dr. Werner Prinz
1. Vorsitzender
05692/992053

Dr. R. Guenther
2. Vorsitzender
06047/310

Dr. D. Gumbel
05692/995550

Dr. P. Rose
06078/71404

Dr. D. Oldenburg
06181/24727

Dr. Ch. Claus
05674/99850

Dr. M. Igel-Thorn
06441/8970971

Bankverbindung:

Konto 130012696
KSK Wolfhagen
BLZ 520 503 53